

Mitteilungsblatt

der Ortsgemeinde
Nußdorf am Haunsberg
Bezirk Salzburg - Umgebung



AMTLICHE MITTEILUNG

Ausgabe Nr. 2

Nußdorf, im März 2008

Geschätzte Nußdorferinnen und Nußdorfer, liebe Jugendliche in unserer Gemeinde!

Aus dem Inhalt:

- **Kindergarten-Einschreibung 08/09**
- Nußdorfer Georgiritt
- An alle Baum-, Hecken- und Waldbesitzer!
- Behindertenerholung des Landes Salzburg
- Informationen vom Regionalverband Flachgau-Nord
- Verbrennen im Freien nur ausnahmsweise zulässig!
- JUZ – Programm
- Informationen über Werbeveranstaltungen
- Veranstaltungen / Informationen

Eingangs möchte ich die Gelegenheit nützen um mich bei unseren Feuerwehrmännern für ihren großartigen und selbstlosen Einsatz bei der Sturmkatastrophe zu bedanken. Viele Bäume wurden weggeräumt, unzählige Dachziegel wieder eingehängt, Absperrungen errichtet sowie einige Haushalte mit einer Notstromversorgung ausgestattet.

Am 4. April findet ab 19:00 Uhr in Nußdorf beim Sportplatz eine Abschnittsübung des Roten Kreuzes statt. Auch die Feuerwehr ist dabei beteiligt. Übungsannahme ist ein Unglück bei einer Disco-Party. Dazu möchte ich die interessierte Bevölkerung einladen.

Ganz herzlich begrüßen in unserer Gemeinde möchte ich auch unsere Neubürger, die sich dazu entschlossen haben, ihren Lebensmittelpunkt nach Nußdorf zu verlegen.

Die Gemeindegemeinschaft konzentriert sich derzeit auf die Aufschließung unseres Baulandmodells, auf die Recyclinghoferrichtung, auf den Kanalbau Eberharten sowie der Aufschließung und Baureifmachung der Erweiterung Freizeitanlage. Dazu braucht es eine funktionierende Gemeindevertretung, die sich nicht den sichtlich merkbaren Vorwahlkämpfen anschließt.



*Ein schönes Osterfest und ganz besondere Frühlingstage
wünschen*

**der Bürgermeister Johann Ganisl
die Gemeindevertretung und
die Gemeindebediensteten.**

Kindergarten - Einschreibung



für das
Kindergartenjahr 2008/2009

Die Kindergarten-Einschreibung für die Kinder aus der Gemeinde Nußdorf findet statt am:

Freitag, 28. März 2008 von 12:30 - 17:30 Uhr

Interessierte Eltern von Kindern ab dem vollendeten 3. Lebensjahr, sind herzlich eingeladen.

Wenn noch Plätze frei sind, können auch Kinder die während des Kindergartenjahres das 3. Lebensjahr erreichen, aufgenommen werden.

Einschreibung für die Jahrgänge:

1. 9. 2002 - 31. 8. 2003

1. 9. 2003 - 31. 8. 2004

1. 9. 2004 - 31. 8. 2005



Bitte kommen Sie zur Einschreibung mit Ihrem Kind und nehmen Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor, eine spätere Einschreibung findet nicht mehr statt.

Die Kindergartenleitung



Kommen Sie zum Nußdorfer Georgiritt



Gastrozelt und Live-Musik mit der Band **freebird** (bei jeder Witterung)

Am 26. April 2008 beim Sportzentrum Nußdorf

11⁰⁰ Uhr Treffpunkt der Reiter und Gespanne neben dem Gastrozelt

12⁰⁰ Uhr Beginn des Festzuges mit Pferdesegnung beim Altwirt

Anschließend das Kranzstechen neben dem Gastrozelt !

Wir bitten die am Georgiritt teilnehmenden Reiter und Gespannfahrer um vorherige

Anmeldung unter Email: georgirittnussdorf@gmx.at oder 0664 - 45 23 013

Birgit Meislinger

Die vier Wirte,
**Altwirt, Neuwirt,
Gasthaus Kaiser
und Gasthaus Kletzlberg**
sorgen für Speis und Trank.



ATELIER VEICHTLBAUER
www.veichtlbauer.at
PFERDEPORTRÄT



Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden die durch die Veranstaltung entstehen könnten!

mangelberger
BAD & HEIZUNG
NUßDORF
Telefon 06276 504
www.mangelberger.info

BAU & MÖBELTSCHREI
ALTENDORFER
06276-257

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft
Büro Oberndorf
06272 - 7890-0
bb.oberndorf@grawe.at

Edelsport
Autosattlerei - Sonderanfertigung
Lederwaren - Handarbeit
mobil: +43(0) 664-182 16 00

LMS-BAU

**Raiffeisenbank
Nußdorf**

SÄGE & HOBELWERK
Ölching 1
5151 Nußdorf
Tel : 06276 224

Holztransporte
Haslacher
Stefan Jun.
0664-133 166 3

An alle Baum-, Hecken- und Waldbesitzer

Wie bereits mehrmals in unseren Gemeindebriefen angeführt, ergeht an die Grundeigentümer nochmals die Aufforderung, die Hecken sowie Äste von Bäumen (vor allem am Waldrand), die in die öffentliche Straße und Wegen oder in den Gehsteig hineinreichen, zurück zuschneiden damit keine Sichtbehinderung besteht und die Verkehrssicherheit wieder gewährleistet ist.

Wir weisen darauf hin, dass laut § 91 Straßenverkehrsordnung der Grundeigentümer dazu verpflichtet ist und somit auch die Verantwortung trägt, damit verbunden sind auch haftungsrechtliche Probleme.

Immer wieder werden an die Gemeinde Beschwerden herangetragen, dass „beim Nachbarn“ die Hecke oder die Äste des Baumes oder überhaupt Bäume am Waldrand entlang von Straßen in die öffentliche Straße hineinragen.

Bitte prüfen Sie, ob dies auch bei Ihrer Liegenschaft oder Ihrem Waldgrundstück der Fall ist und beheben Sie diesen Missstand - da jetzt Frühling ist, wäre dies ein geeigneter Zeitpunkt.

Dies dient einerseits der Verkehrssicherheit, andererseits auch dem eigenen Schutz vor etwaigen haftungsrechtlichen Problemen für die Garten- und Waldbesitzer.

DANKE

Behindertenerholung des Landes Salzburg 2008

Das Referat für Behindertenangelegenheiten des Amtes der Salzburger Landesregierung bietet Behinderten Erholungsaufenthalte an. Erholungsbedürftige behinderte Kinder (mit Begleitperson) und Erwachsene haben die Gelegenheit, während des ganzen Jahres (Individualurlaub) oder an einem bestimmten Turnus (Gruppenurlaub) an einem acht- bis vierzehntägigen Urlaubsaufenthalt teilzunehmen.

Kostenbeiträge

Wie bereits in den vergangenen Jahren praktiziert, werden auch heuer für die Behinderten keine Kostenbeiträge berechnet. Sollte aus medizinischen Gründen hervorgehen, dass eine Begleitperson erforderlich ist, wird auch für diese kein Kostenbeitrag verrechnet. Zusätzlich mitreisende erwachsene Begleitpersonen müssen einen Kostenbeitrag leisten. Für Geschwister von behinderten Kindern erfolgt ebenfalls keine Verrechnung.

Gasthäuser bzw. Hotelpensionen für Individual- oder Gruppenurlaub:

- Gasthof Hochmoos, St. Martin bei Lofer
- Hotelpension Haus Aloisia, Mariapfarr-Bruckdorf

Termin für Gruppenturnusse in Mariapfarr:

**Montag, 07.07. bis
Sonntag, 20.07.2008**
Anmeldung bis 15.05.2008

Dieser Termin ist nur für **behinderte Kinder und Jugendliche** mit Begleitpersonen reserviert.
dfsdf

**Montag, 18.08. bis
Sonntag, 31.08.2008**
Anmeldung bis 13.06.2008

Für behinderte Erwachsene mit oder ohne Begleitperson.
Bei schweren Behinderungen ist eine Begleitperson unbedingt erforderlich.

Individualurlaube können jederzeit angemeldet werden.

Genauere Auskünfte und Anmeldungen werden im Gemeindeamt erteilt, bzw. vorgenommen.

Gratiskompost am Abfallentsorgungshof in Weitwörth



Eine Aktion der Gemeinde und der SAB

Seit Einführung der Biotonne werden alle in unserer Gemeinde gesammelten Bioabfälle bei der SAB zu wertvollem und nährstoffreichem Qualitätskompost verarbeitet. Dieser Kompost wird ständig nach der ÖNORM S 2200 geprüft und erfüllt die "Gütekriterien für Komposte aus biogenen Abfällen (Qualitätsklasse A)". Der Kompost eignet sich hervorragend zur Düngung des Bodens und von div. Kulturen. Er darf jedoch niemals als direktes Pflanzsubstrat für Blumen verwendet werden, sondern nur als Zugabe zur Erde.



Als kleines Dankeschön für die tatkräftige Mitarbeit bei der Sammlung erhalten Bürger unserer Gemeinde gratis und in Haushaltsmengen den von der SAB produzierten

"FLORAKRAFT BIOKOMPOST"

von Ende März bis Oktober 2008 am Abfallentsorgungshof der Gemeinde (solange der Vorrat reicht).



Von unserem Betreuer des Abfallentsorgungshofes erhalten Sie auch Informationsmaterial über die richtige Anwendung und die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten dieses Biokompostes.

Die SAB und die Gemeinde lädt Sie herzlich zur Teilnahme ein!

Wichtige vorbeugende Pflanzenschutzmaßnahme im Garten Feuerbrandinfektionen rechtzeitig im Frühjahr entfernen



Gerade jetzt ist die richtige Zeit, um als Vorbeugung für das kommende Gartenjahr alle Feuerbrand-Infektionsherde vom letzten Sommer bei Apfel- und Birnbäumen zu entfernen.

Weitere Infektionsherde können sich an folgenden Pflanzen befinden:
Felsenbirne, Zier- oder Scheinquitte, Zwergmispel, Weiß- und Rotdorn, Quitte, Wollmispel, Mispel, Feurdorn, Mehlbeere, Vogelbeere, Stranvaesie und weitere Wirtspflanzen.

Man erkennt die Stellen teilweise sehr gut am schwarzen Laub das noch in den Bäumen hängt. Die befallenen Zweige und Äste sollten ca. 30 – 50 cm ins gesunde Holz zurück geschnitten werden. Vor dem Wechsel zu einem anderen Baum oder Strauch ist das Werkzeug mit 70%igem Alkohol (min. 5 min Einwirkzeit) zu desinfizieren. Das Schnittgut sollte getrocknet in der Hausfeuerung verbrannt und die Kleidung nach getaner Arbeit gewaschen werden.

Verbrennen im Freien nur ausnahmsweise zulässig!

Das Verbrennen von Materialien im Freien ist wegen der dabei entstehenden Luftschadstoffe ökologisch äußerst nachteilig und durch die Rauch- und Geruchsbelastung oft ein Ärgernis für die Nachbarn. *Es ist daher nur in Ausnahmefällen erlaubt:*

Allgemeine Verpflichtung zur Reinhaltung der Luft!

„Jedermann ist verpflichtet, bei all seinen Handlungen und Unterlassungen darauf zu achten, dass die natürliche Zusammensetzung der Luft durch Luftschadstoffe ... nicht verändert wird“. Jede Verbrennung ist sorgfaltsgemäß durchzuführen. Nasses Material darf nicht verbrannt werden, stärkerer Rauch- und Geruchsentwicklung ist zu vermeiden.

Striktes Verbrennungsverbot für zB nicht naturbelassenes behandeltes Holz, Altreifen, Kunststoffe, Altöle ... (= nicht biogene Materialien)!

Biogene (= pflanzliche) Materialien (Baum- und Grasschnitt, Laub ...)

In der Land- und Forstwirtschaft ist das punktuelle Verbrennen biogener Materialien vom 16. September bis zum 30. April erlaubt, aber nur für Material von nachhaltig landwirtschaftlich genutzten Flächen (nicht der Garten um den Hofbereich).

Gartenabfälle:

Eine Verbrennung ist nicht erlaubt! Biogene Materialien sind zu kompostieren oder über die örtlichen Recyclinghöfe bzw. die Biotonne zu entsorgen (grundsätzlich auch bei Schädlingsbefall, mit Ausnahme des Feuerbrandes vgl unten).

Lagerfeuer, Grillfeuer, Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen:

Verwendet werden darf nur trockenes und unbehandeltes Holz (bzw Grillkohle).

SCHÄDLINGSBEFALL

Ausnahmen durch die Gemeinde auf Antrag mit Bescheid im Einzelfall oder laut der Verordnung der Landeshauptfrau vom 02.11.2007 über das punktuelle Verbrennen von mit bestimmten Schadorganismen befallenen biogenen Materialien:

Erfasst sind der Borkenkäfer und der Feuerbrand. Es ist eine Anordnung des Bürgermeisters oder der Bezirksverwaltungsbehörde erforderlich. (In der Land- und Forstwirtschaft allerdings nur in der Zeit vom 1. Mai bis zum 15. September.)

Genehmigung nach der Salzburger Feuerpolizeiordnung 1973:

Wenn eine erhebliche Entwicklung von Flammen, Rauch oder Funkenflug zu erwarten ist, ist eine Bewilligung des Bürgermeisters einzuholen. Die Ausführung ist der örtlichen Feuerwehr anzuzeigen.

Verbrennungsverbote für Natur- und Europaschutzgebiete sind ebenfalls zu beachten!

**Nähere Auskünfte erteilt die Abteilung Umweltschutz des Landes Salzburg
(Tel: 0662/8042/4177) oder Ihre Gemeinde.**

Aktivtage

für Kinder und Jugendliche

NUßDORF BLEIBT AKTIV

Wie schon im Vorjahr haben die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Nußdorf auch heuer wieder die Möglichkeit, kostenlos, neue Sportarten auszuprobieren. An zwei Wochenenden werden zwei topp aktuelle Sportarten in der Nußdorfer Volksschul-Turnhalle vorgestellt.

Trainiert wird jeweils in 2 Gruppen: 14:00 – 15:00 Uhr Kinder (6-10jährige)
15:00 – 16:00 Uhr Jugendliche (11-17jährige)

Keine Anmeldung erforderlich!

Sonntag, 13.04.2008 Taekwondo

Taekwondo ist eine koreanische Kampfsportart. Besonders bekannt sind die eindrucksvollen, schnellen und präzisen Beintechniken, die wirkungsvoll miteinander kombiniert werden können. Weitere typische Elemente des Taekwondo sind die "Poomsae" ein Kampf gegen mehrere imaginäre Gegner und der "Bruchtest", das Zerschlagen diverser Materialien wie Bretter oder Dachziegel.

Sonntag, 20.04.2008 Frisbee

Ultimate Frisbee ist eine aus Amerika stammende wettkampforientierte Mannschaftssportart, welche mit einer Plastikwurfscheibe (Frisbee) gespielt wird. Ziel des Spiels ist es, die von einem Mitspieler geworfene Frisbeescheibe in der gegnerischen Endzone zu fangen. Bei Schönwetter wird die Einheit am Sportplatz stattfinden – wir treffen uns dazu in Sportkleidung am Sportplatz!

Workshop Medien & Gewalt

für Jugendliche ab 12 Jahren

Am Freitag, den **28. März 2008** findet im Jugendzentrum Nußdorf ein Workshop zum Thema "Medien & Gewalt" statt. Ab **18:00 Uhr** haben alle Jugendlichen die Chance, sich an dem Kurzvortrag samt anschließender Diskussion zu beteiligen. Es geht darum, die verschiedenen Formen von Gewalt kennen zu lernen. Fragen wie "was ist so faszinierend an Gewalt und warum" wird dabei nachgegangen. Der Workshop dauert ca. 2-3 Stunden und ist für die Jugendlichen kostenfrei!

Für nähere Informationen steht gerne Frau MMag. Lechner Ulrike unter der Tel.Nr. 0650/8305070 oder per Mail unter ulli.lechner@gmx.at zur Verfügung.

Filzen for kids - Plaudertaschen und Geheimbeutel

Filzworkshop für Kinder/Jugendliche ab 9 Jahren

Filzen – eine der ältesten Textiltechniken

Was Kinder beim Filzen technisch erleben, nämlich dass sich die Fasern unter Einwirkung von Wärme, Wasser, Seife und Druck, aber auch durch ihre Geduld und ihr Fingerspitzengefühl, zu einer festen Fläche wandeln, wird durch die ästhetisch-künstlerische Arbeit ergänzt. Beim Filzen verbinden sich körperliche Bewegung, Geduld, Konzentration und Fantasie zu einer Einheit. Filzen ist eine harmonische und meditative Arbeit. Es geht eine beruhigende und entspannende Wirkung vom Arbeiten mit Schafwolle aus. So gesehen zielt Filzen nicht nur auf das fertige Produkt sondern auf den ganzen Menschen.

(nach Marianne Herzog)

Kennenlernen der Technik des Hohl- bzw. Nahtlosfilzens und selbst ein Behältnis in dieser Technik herstellen.

Wann: am **29. März 2008** im JUZ Nußdorf von 9:00 – 12:00 Uhr
Kosten: Unkostenbeitrag € 13,00 / Kind (Geschwister € 11,00)
Max. Teilnehmer: 8 Personen
Mitzubringen: 1 od. 2 alte Handtücher, kleine Stärkung für Zwischendurch
Rückfragen und Anmeldung: Dipl.-Päd. Magdalena Mayregg
☎ 0650/2191264, ✉ magdalenamayregg@yahoo.de

Einladung zu Vortrag & Diskussion

„ADHS und hyperaktive Kinder –was tun?“

An diesem Abend geht es um eine Störung, die seit längerem bekannt ist, relativ häufig ist, aber oft verkannt wird. Dabei können im Grunde liebenswürdige Kinder ihre Eltern, Lehrkräfte, andere Kinder und Erwachsene zur Verzweiflung bringen und selbst darunter leiden. Dies kann gravierende Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen und ihrer Familien haben.

Eine erfolgreiche Behandlung ist aber möglich!

Dienstag, 15. April 2008, 19:30 Uhr – Eintritt FREI

Volksschule Oberndorf
Joseph-Mohr-Straße 7

Referent: Dr. Georg Weiß
Institut für Heilpädagogik,
Facharzt für Kinderneuropsychiatrie und Kinderheilkunde

Veranstalter:
Akzente Flachgau
Regionalverband Flachgau-Nord
Forum Familie Flachgau (Tel. 0664/82 84 238)
in Kooperation mit der Volksschule Oberndorf

Werbeveranstaltungen: GEWINN oder FALLE ?

In einer Aufklärungskampagne warnt das Bundesministerium für Konsumentenschutz vor unseriösen Werbeveranstaltungen und weist auf wichtige neue Bestimmungen hin:

In vielen Haushalten landen Einladungen zu gekonnt inszenierten Werbeveranstaltungen oder unseriösen Ausflugsfahrten. Oft geschickt getarnt als „Gewinnübergaben“ bei einem „netten Beisammensein“ wird dort den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit falschen Versprechungen das Geld aus der Tasche gezogen. Denn auf vielen dieser Veranstaltungen werden schlechte und überteuerte Produkte verkauft. „Auf ‚Gebühren‘ und ‚Zuschläge‘ von ‚Gratisreisen‘ wird oft nicht hingewiesen und KonsumentInnen werden bewusst getäuscht.

Für Werbeveranstaltungen gibt es endlich neue Bestimmungen:

Das Wichtigste in Kürze:

- **Werbeveranstaltungen müssen** in Zukunft **angemeldet werden**; Sie können das überprüfen, indem Sie ca. 10 Tage vor der Veranstaltung bei der Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes nachfragen.
- Einladungen zu Werbeveranstaltungen dürfen **keine Geschenk- oder Gewinnzusagen** enthalten, zum Beispiel: "Sie haben garantiert gewonnen!"
- Der **Name des Veranstalters** muss auf der Einladung mit vollständiger Adresse genannt sein. Nur ein Postfach genügt nicht.
- **Zeitpunkt und Ort der Veranstaltung** müssen klar ersichtlich sein.
- Die angebotenen **Waren oder Dienstleistungen** müssen beschrieben sein.
- Bei Reisen müssen **Name und Adresse des Reiseveranstalters** genannt werden.
- Es besteht ein **Verbot der Entgegennahme von Bestellungen und des Verkaufs bei der Veranstaltung**; darauf muss bereits in der Einladung hingewiesen werden.
- Während einer Werbeveranstaltung **dürfen keine** Nahrungsergänzungsmittel, Arzneimittel, Heilbehelfe, kosmetische Mittel, Uhren aus Edelmetall, Gold- und Platinwaren **präsentiert** und verkauft **werden**.

Auch wenn alle diese Bestimmungen eingehalten werden, garantiert das noch nicht, dass eine Werbeveranstaltung tatsächlich seriös ist. Seien Sie daher bitte wachsam und lassen Sie sich nicht über den Tisch ziehen. Und wenn Dinge nicht in Ordnung sind, wenden Sie sich bitte an eine Konsumentenberatungsstelle oder an die Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes. Ihr Gemeindeamt ist Ihnen dabei gerne behilflich.

Bestellen Sie einen Informationsfolder kostenlos unter der Gratishotline
Tel.: 0800 20 20 74 oder im Internet unter broschuerenservice.bmsk.gv.at.



Girls' Day
Mädchen-Zukunftstag

**24. April 2008 –
EuRegio Girls' Day, DER Mädchen-Zukunftstag**

**Betriebe und PolitikerInnen gesucht! –
Praxisorientierte Berufsorientierung von Mädchen nach
dem Motto „Technik & Handwerk – Mädchensache“**

Der EuRegio Girls' Day 2008 ist ein grenzüberschreitender, integrativer Aktionstag, an dem alle Mädchen der 5. – 10. Schulstufe (ca. 10-16 Jahre, Mädchen mit Handicap bis 18 Jahre) die Gelegenheit haben, in einer Vielzahl von Unternehmen und bei PolitikerInnen in Salzburg und in den Landkreisen Traunstein und Berchtesgadener Land einmal einen Tag lang „Berufsluft“ zu schnuppern. Der EuRegio Girls' Day soll Mädchen die Gelegenheit geben, die ganze Bandbreite ihrer Möglichkeiten kennen zu lernen und so das Spektrum der Berufe, die sie in ihre Wahl einbeziehen, zu erweitern.

Der EuRegio Girls' Day findet am 24. April 2008 statt. **Betriebe und PolitikerInnen** sind gebeten sich **bis Anfang März** unter www.girlsday.info **einzutragen bzw. die Beteiligung 2008 zu bestätigen** (blaues Kästchen, Betriebe/PolitikerInnen mit Eintrag aus dem letzten Jahr unter Admin).

Auch die **Mädchen informieren und melden sich bis 1. April 2008** unter www.girlsday.info an und haben folgende Möglichkeiten:

- **Modul 1:** Mädchen begleiten ihre Mütter, Väter oder andere befreundete Erwachsene an ihren Arbeitsplatz und erleben dort mit ihnen einen richtigen Arbeitstag.
- **Modul 2:** Technische, industrielle und handwerkliche Betriebe öffnen ihre Tore und geben interessierten Mädchen die Möglichkeit, grenzüberschreitend Berufe mit Zukunft kennen zu lernen.
- **Modul 3:** Politikinteressierte Mädchen haben am EuRegio Girls' Day die Chance, eine Politikerin oder einen Politiker zu begleiten.

Egal, für welches Modul sich die Mädchen am EuRegio Girls' Day entscheiden – das praktische Erleben soll an diesem Tag im Mittelpunkt stehen!

Wir freuen wir uns über UnternehmerInnen, die unseren technikbegeisterten Mädchen einen „barrierefreien Zugang“ ermöglichen. So können auch junge Zukunftsfrauen mit Einschränkungen und Migrationshintergrund innovative Betriebe, Einrichtungen und PolitikerInnen in Ihrer Gemeinde kennen und das vorgestellte Arbeitsfeld schätzen lernen. Das Projektteam leistet dabei gerne Unterstützung!

Der EuRegio Girls' Day 2008 wird getragen von Akzente Salzburg und ist eine Initiative der Frauenbüros von Stadt und Land Salzburg und der Agentur für Arbeit Traunstein. Zahlreiche UnterstützerInnen wie Mädchen- und Jugendeinrichtungen, Kammern und Arbeitsmarktinstitutionen sowie Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Wirtschaftsförderungseinrichtungen und nicht zuletzt die EuRegio tragen zum Erfolg bei.

Für Rückfragen:

Salzburg: Akzente Salzburg | Mag.^a Christina Pürgy, Projektleitung, -koordination | MI & DO: 10.00 - 16.30 | Tel.: 0(043)662-849291-49 | Fax: 0(043)662-849291-16 | E-Mail: info@girlsday.info

Berchtesgadener Land - Traunstein: Agentur für Arbeit Traunstein | Elisabeth Bartsch, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt | MO - FR: 8.00 - 12.00, DO: 8.00 - 16.00 | Tel.: (0049) 0861-703-597 | Fax: (0049) 0861-703-540 | E-Mail: Traunstein.BCA@arbeitsagentur.de

Fasten in St. Felix

Fasten für Gesunde nach Dr. Buchinger

Sie fasten eine Woche zu Hause und erfahren Anleitung, Unterstützung und Motivation bei vier Gruppentreffen. Nach der erprobten Buchinger/Lützner Methode nehmen Sie während der Kur nur Wasser, Tee und Obstsäfte sowie Gemüsebrühe zu sich.

Informationstreffen: 9. April 2008, Beginn: 19:30 Uhr (kostenlos)
weitere Treffen: 13.4., 15.4., 17.4.2008
Ort: Moorheilbad St. Felix / St. Georgen

Kosten: € 60,-- Fastenbegleitung inkl. Unterlagen, Fastentee und Salze



Info und Anmeldung: Anna Wieser, Fastenleiterin, Erwachsenenbildnerin
Tel.: 06274 / 4001, 0664 / 254 2354
e-mail: annawieser@yahoo.de

Termine für Neuanmeldungen

MUSIKUM Oberndorf

Schuljahr 2008/09



BERGHEIM – Musikum Dienstag, 20.5.2008 von 16:00 Uhr - 19:00 Uhr

BÜRMOOS – Hauptschule Dienstag, 27.5.2008 von 16:00 Uhr - 19:00 Uhr

OBERNDORF – Musikum jeden Montag u. Mittwoch im Mai von 9:00 - 12:00 Uhr
Montag, 19. u. 26. Mai 2008 zusätzlich von 15:00 - 18:00 Uhr

SCHNUPPERWOCHE

Vom Montag 5. Mai - Freitag 9. Mai 2008 nachmittags in allen Unterrichtsorten u. -räumen!
Es besteht die Möglichkeit zum Besuch aller Unterrichte zum Schnuppern, Hören und Informieren.

MUSIKUM OBERNDORF, Salzburgerstr. 88, 5110 Oberndorf
Tel. u. Fax 06272/7466
e-mail: oberndorf@musikum-salzburg.at

“Fest Böhmischer Klänge“

SalzART08
FESTIVAL
music & more

Sa 29. MÄRZ 08

Aula der Leopold-Kohr-Hauptschule
9:00 Uhr Beginn des Wettbewerbes – Eintritt frei

Stadthalle Oberndorf

14:00 Uhr „Böhmische Klänge“ mit Gastkapellen
20:00 Uhr „Vlado Kumpan & boehmisch4you“

SO 30. MÄRZ 08

10:30 Uhr Frühschoppen & Siegerehrung
mit Caroline Koller, ORF Salzburg
2-Tageskarte € 20,- / Einzel € 12,-
Senioren 2-Tageskarte € 15,- / Einzel € 10,-

Wettbewerbsteilnehmer Eintritt frei

**Kartenverkauf in allen Raiffeisenbanken des nördlichen Flachgauer &
Tourismusverband Oberndorf**

WETTBEWERB für kleine Besetzungen

Spielzeit pro Kapelle 30 Minuten

Juryvorsitz VLADO KUMPAN

1.Preis € 1.000,-

2.Preis € 800,-

3.Preis € 600,-

Anmeldegebühr pro MusikerIn € 12,-

Anmelde- & Wettbewerbinfos:

www.boehmisch4you.at

reinholdwieser@yahoo.de

+43 (0) 664 . 525 37 15



Weitere Konzerte folgen bis Ende Mai in den Gemeinden des nördlichen Flachgau.

2008 wird ein spannendes und kulturell interessantes Jahr – und das nicht nur für Fußballer.

**Weitere Infos unter www.boehmisch4you.at und www.salzart.at oder
einem Tourismusverband Oberndorf unter 06272/4422
sowie in den Gemeindezeitungen.**

“Lungauer Querschläger“

Diese Konzert wird im speziellen von der Tischlerei EDER Siegfried aus St. Georgen unterstützt, welcher wir zum 100 jährigen Firmenjubiläum gratulieren !



Lungauer Querschläger

„Tobias Reiser Preis 2008,,
Die Kultband aus dem Lungau eröffnet
das SalzART Festival 2008

Sa 19. APRIL 08 um 20:00 Uhr
Oberndorf – Stadthalle
(Einlass 19:00 Uhr)

SalzART08
FESTIVAL
music & more



Karten gibt es an der Abendkassa oder
ab Ende März in **allen Raiffeisenbanken** des nördlichen Flachgau.
Weitere Infos in der Maiausgabe der **Salzachbrücke** oder unter www.salzart.at
Nützen Sie den preisgünstigen Festivalpass zu nur Euro 45,-.



“VIENNA CLARINET CONNECTION”

www.viennaclarinetconnection.com

KONZERT & WORKSHOP

in Kooperation mit **Gemeinde Nußdorf, TMK Nußdorf &**

musik
salzburg



Sa 17. MAI 08

WORKSHOP
in 4 Klassen von 15:00 – 17:00 Uhr
KONZERT 20:00 Uhr

Feuerwehrhaus – Probelokal
in der Gde. Nußdorf a.H.

Konzert & Workshop € 25,--
Konzert € 12,--

Workshopenmeldungen unter reinholdwieser@yahoo.de, SalzART Festivalleitung
oder g.mangelberger@ycn.at - Obmann der TMK Nußdorf
Weitere Infos unter www.salzart.at

Die Schutzgebietsbetreuung informiert:

1. Im Frühling 2008 wird im Rahmen des Haus der Natur-Schwerpunktes „Schutzgebiete im Flachgau“ folgende **naturkundliche Exkursion** ins Oichtental für jedermann frei zugänglich und gratis angeboten:

Samstag, 19. April 2008

Den Brachvogel hautnah erleben: Vogelbeobachtung mit Teleskopen im Europaschutzgebiet Oichtenriede (Gem. Nußdorf / Dorfbeuern), naturkundliche Exkursion ins Oichtental bei Pinswag (Gem. Nußdorf / Dorfbeuern) und ins Europaschutzgebiet Weidmoos (Gem. Lamprechtshausen / St. Georgen)

Leitung: Dr. Eberhard Stüber, Dr. Oliver Stöhr

Treffpunkt: 7:00 Uhr, Straße zwischen Michaelbeuern und Durchham (Autos mangels ausreichender Parkmöglichkeiten am besten bereits in Durchham abstellen)

Dauer: ca. 5 Stunden

Ausrüstung: Feldstecher, festes Schuhwerk oder Gummistiefel

Wir treffen uns zeitig um 7:00 Uhr, um für eine Stunde mittels Teleskopen den seltenen Brachvogel im Europaschutzgebiet Oichtenriede zu beobachten. Um 8:00 Uhr fahren wir zur Oichten bei Pinswag, wo Biberspuren auszumachen sind. Danach geht es weiter ins Europaschutzgebiet Weidmoos, wo wir von 10:00 Uhr (Treffpunkt Parkplatz Weidmoos bei Maxdorf) bis ca. 12:00 Uhr einen naturkundlichen Rundgang mit Vogelbeobachtungen durchführen.

Weitere im Jahr 2008 stattfindende Veranstaltungen im Flachgau, wie z.B. eine naturkundliche Exkursion an die Trumerseen oder der „Tag der Natur“ in Bürmoos, sind unter www.hausdernatur.at oder unter der Tel.-Nr. 0662/842653-0 abrufbar.

2. Im Gemeindeamt von Dorfbeuern (Landjugendraum) findet am **Mittwoch, den 21. Mai 2008** von 9:00 bis 12:00 Uhr ein **Sprechttag des Schutzgebietsbetreuers** Dr. Oliver Stöhr statt, zu dem jeder, der Anliegen zum Europaschutzgebiet Oichtenriede hat, herzlich willkommen ist!

Zudem steht der Schutzgebietsbetreuer Dr. Oliver Stöhr für Anfragen in Zusammenhang mit Oichtenriede auch unter folgender Adresse jederzeit zur Verfügung:



Haus der Natur,
Museumsplatz 5
A-5020 Salzburg
Tel.: 0662 842653 342
email: oliver.stoehr@hausdernatur.at

*Heuballen und Schwarzerle
im Europaschutzgebiet Oichtenriede
(© O. Stöhr)*





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

SALZBURG

ABSCHNITT FLACHGAU - NORD



Mitarbeiter/innen für die Leitstelle gesucht

Neben dem Krankentransport und Rettungsdienst, ist auch die Aufnahme und Disposition dieser Fahrten in unserer Leitstelle eine wichtige Aufgabe unserer Organisation. Aus diesem Grund suchen wir für unsere Leitstelle in Lamprechtshausen mehrere

ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Tagteledienst

Dienstzeiten:

ein- bis zweimal im Monat, wochentags Montag – Freitag 6.00 – 18.00 Uhr

Voraussetzung:

- Positive Einstellung zum Telefon
- Belastbar
- Kommunikativ
- EDV – Kenntnisse von Vorteil aber nicht notwendig

Wir bieten:

- kostenloser Erste Hilfe Kurs (16 Stunden)
- ein ausgezeichnetes Arbeitsklima
- eine entsprechende Einschulung
- kostenlose RotKreuz Card mit vielen Vorteilen
- die Möglichkeit in der größten humanitären Organisation der Welt tätig zu sein

Sie haben Interesse ?

Rufen Sie in unserer Leitstelle unter 06274 / 6626 an und vereinbaren Sie mit unserem Kollegen Franz Bauer einen Termin für ein Gespräch, oder per Email: f.x.bauer@aon.at

*G&E*Computer

Verkauf – Reparatur

Gerald Etschbacher

Sie haben ein defektes Notebook, Navi, PDA, Handy
oder defekten Desktop PC?

Wir reparieren für Ihr Gerät in unserer eigenen Werkstatt.

Sie benötigen ein neues Gerät ?
Notebook, Monitor, Drucker oder sonstiges Zubehör

ICH BERATE SIE GERNE

Wir bauen ein Gerät nach Ihren Wünschen zusammen.

Gerne drucken wir Ihre Fotos auf Fotopapier, als Poster
oder auch auf Leinwand.

Sie benötigen einen Beamer für Ihre Vorführung,

Alles unter einem Dach

*G&E*Computer

Gutschein

*Mit diesem Gutschein erhalten Sie Ihren Kostenvoranschlag
für Ihr defektes Gerät für € 10,--*

Gerald Etschbacher, Noppinger Str. 11, 5151 Nußdorf,
0664 - 8796117, GEC@GMX.ORG

Dieser Gutschein ist gültig bis 30. April 2008